

Ein Haus für alle: Unsere Hausordnung

Regeln und Hinweise für Kinder und Erwachsene

Diese Hausordnung erklärt auf einfache Weise, welche Rechte Kinder und Eltern haben und wie alle gemeinsam Verantwortung übernehmen, damit sich hier alle sicher, respektiert und wohlfühlen können.

Ob Klein oder Gross: In unserem Haus übernehmen wir alle Verantwortung. Freundlich sein gehört dazu. Mit Gegenständen und der Umgebung gehen wir sorgfältig um. Bevor wir etwas benutzen, das uns nicht gehört, fragen wir. Wenn etwas kaputt geht oder etwas nicht passt, melden wir das.



Kinder sind willkommen!

Kinder dürfen spielen und sich bewegen.

Kinder gehören dazu wie alle anderen.

Alle achten gemeinsam darauf, dass sich jede und jeder wohlfühlt.

Miteinander

Kinder und Erwachsene sind manchmal anderer Meinung. Das ist normal.

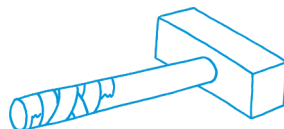
Miteinander reden hilft. Alle gehen respektvoll miteinander um und hören einander zu.

Die Bedürfnisse der Kinder zählen.

Mitreden

Regeln werden, wenn möglich, gemeinsam aufgestellt.

Kinder dürfen mitreden.



Ruhe und Lärm

Kinder spielen manchmal laut. Das ist normal.

Wenn es zu laut wird, bitten wir freundlich um Rücksichtnahme.

Während folgenden Ruhezeiten nur leise spielen: Am Mittag zwischen 12:00 und 13:00 Uhr. In der Nacht von 22:00 bis 07:00 Uhr

Wenn ein Fest stattfindet und es laut wird, teilen wir das unseren Nachbar*innen mit.



Spielorte

Kinder dürfen nicht nur in den Wohnungen oder auf dem Spielplatz spielen, sondern auch:

- im Eingangsbereich
- in den Kellergängen
- auf allen freien Flächen draussen (Hof, Einfahrt, vor der Haustüre, Rasenflächen usw.)

Die Türen vom Keller nach draussen müssen immer geschlossen sein.

Die Haupteingangstüren werden tagsüber nicht abgeschlossen, damit Kinder jederzeit selbstständig rein und raus können.

Die Grünflächen und Büsche dürfen zum Spielen genutzt werden, wenn Pflanzen vorsichtig behandelt werden. Wenn der Platz privat ist (Terrasse, Garten...) muss vorher gefragt werden.



Spielsachen

Bälle

Ballspiele sind erlaubt.

Weich- und Schaumstoffbälle dürfen überall genutzt werden.

Spiele mit Hartbällen sind dort erlaubt, wo nichts kaputt gehen kann. Hier dürfen auch Tore aufgestellt werden.

Velos

Velos, Trottinette und ähnliche Fahrzeuge dürfen auf Wegen und Hartflächen gefahren werden. Menschen, die zu Fuss unterwegs sind, haben Vorrang.

Spielzelte und Decken

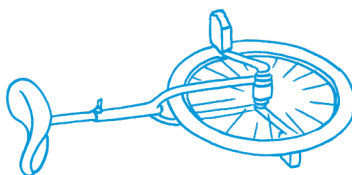
Auf Wiesen oder dem Spielplatz dürfen Decken ausgebreitet und Spielzelte aufgebaut werden. Spielzelte werden vorsichtig aufgestellt, damit Pflanzen nicht kaputtgehen.

Planschbecken

Planschbecken machen Spass und sorgen für Abkühlung. Sie dürfen gerne aufgestellt werden. Wichtig ist aber, dass das Wasser nur bis zum Knöchel reicht (maximal 20 cm), damit alle sicher planschen können.

Erwachsene müssen dabei sein, solange das Planschbecken steht.

Wenn die Sonne untergeht, wird das Planschbecken weggeräumt.



Aufräumen und Sauberkeit

Spielmaterialien und Abfall werden nach dem Spielen weggeräumt.

Kreidezeichnungen am Boden dürfen stehen bleiben.

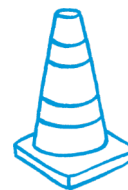
Wir sorgen gemeinsam dafür, dass alles schön und sicher bleibt.

Freundinnen und Freunde sind willkommen!

Kinder dürfen ihre Freundinnen und Freunde zum Spielen einladen. Sie haben Zugang zum Spielplatz. Gemeinsam achten wir darauf, dass sich alle an die Hausordnung halten.

Treffpunkte markieren

Erwachsene wie Kinder dürfen ihre Treffpunkte markieren: Wimpelfahnen basteln und aufhängen. Macht sichtbar, wo eure Treffpunkte sind!



Sicherheit

Kinderwagen und Fahrzeuge

Kinderwagen, Leiterwagen, Laufräder, Dreiräder und alle anderen Fahrzeuge kommen in den dafür definierten Raum, die Wohnung oder den Keller.

Kindervelos stehen im Gemeinschafts-Fahrradbereich.

Motorfahrzeuge

Lenkerinnen und Lenker von Motorfahrzeugen achten auf spielende Kinder. Es wird nur im Schrittempo gefahren. Menschen, die zu Fuss unterwegs sind, haben Vorrang.

Tiere

Hunde und andere Tiere werden so gehalten, dass sie für niemanden gefährlich sind.

Hundekot ist für kleine Kinder gefährlich und muss sofort aufgenommen werden.

Zigaretten

Zigarettenstummel sind giftig, umweltschädlich und für kleine Kinder und Tiere gefährlich. Deshalb haben sie auf dem Boden nichts verloren und sind ausschliesslich im Kehricht zu entsorgen.

Kontaktperson